

Constanze Wimmer wird neue Rektorin am Mozarteum Salzburg!

Constanze Wimmer wird Rektorin am Mozarteum Salzburg. Sie bringt umfangreiche Erfahrung in Kunstvermittlung und Leitung mit.



Salzburg, Österreich - Constanze Wimmer wurde zur neuen Rektorin der Universität Mozarteum ernannt. Diese Entscheidung wurde heute bekannt gegeben, nachdem die Uniratsvorsitzende Rosa Reitsamer Wimmers umfassende Kenntnisse des österreichischen und europäischen Universitätssystems sowie ihre Expertise in der Leitung einer multidisziplinären Kunstuniversität lobte. Wimmer überzeugte im Hearing sowohl durch ihr Fachwissen als auch durch ihre umfangreiche Leitungserfahrung.

Aktuell bekleidet Wimmer das Amt der Professorin für Musik- und Kunstvermittlung und ist seit 2020 Vizerektorin an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz. Ihr

akademischer Hintergrund umfasst ein Studium der Musikwissenschaft, Publizistik und Kulturmanagement in Wien. 2009 promovierte sie in Musikpädagogik und habilitierte sich 2014 im selben Fachbereich. Diese fundierte Ausbildung bildet die Basis für ihre zukünftige Arbeit am Mozarteum.

Engagement für Kunstvermittlung

Wimmer bringt auch umfangreiche Erfahrungen im Konzertwesen und in der kulturellen Bildung mit, insbesondere in den Bereichen Musikvermittlung, Audience Development und Audience Engagement. Sie ist aktiv als Projektentwicklerin für internationale Orchester, Konzerthäuser und Festivals tätig. Gemeinsam mit Komponisten Helmut Schmidinger gibt sie seit 2014 die Reihe „Listening Lab – Materialien zur Musikvermittlung“ bei der Universal Edition heraus, die mehrfach ausgezeichnet wurde, unter anderem mit dem britischen Music Teacher Award for Excellence.

Ihr Ziel als Rektorin wird es sein, optimale Bedingungen für die Studierenden zu schaffen, damit diese ihren individuellen Wegen im Kunst- und Kulturbetrieb folgen können. Dabei betont sie die beeindruckende Öffnung der Universität Mozarteum in den letzten Jahren sowie die Schaffung innovativer Räume für Experimente.

Würdigung der Vorgängerin

Der Universitätsrat sprach zudem seiner Dankbarkeit gegenüber der amtierenden Rektorin Gutjahr aus, die sich um eine weitere Amtszeit beworben hatte. Gutjahr wurde für ihre erfolgreiche Arbeit und Initiativen, wie den Mozarteum-Erweiterungsbau und das Institut für Open Arts, gewürdigt. Ihre Nachhaltigkeitsstrategie fand ebenfalls Anerkennung.

Die Ernennung von Constanze Wimmer zur Rektorin des Mozarteums markiert nicht nur einen Wechsel in der Leitung der Institution, sondern stellt auch einen wichtigen Schritt in der

Weiterentwicklung der Kunstvermittlung dar. Mit ihrem gründlichen und praxisbezogenen Ansatz wird sie eine zentrale Rolle in der Förderung neuer Talente und künstlerischer Praktiken an der Universität spielen.

Die Universität Mozarteum ist bekannt für ihr breites Studienangebot in der Kunst, welches von klassischen Studiengängen in der Bildenden Kunst bis hin zu darstellenden Künsten reicht. Absolventen dieser Institution sind darauf vorbereitet, eigenständige künstlerische Praxen zu entwickeln und in Berufen wie Kunstvermittlung, Kulturmanagement und künstlerischer Gestaltung tätig zu werden. Die vielfältigen Angebote der Institution fördern nicht nur künstlerisches Schaffen, sondern auch die theoretische Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur, was Wimmers zukünftige Agenda unterstützen wird.

Insgesamt wird die Rektorenübernahme durch Wimmer als bedeutender Gewinn für die Universität Mozarteum angesehen, da sie durch ihren interdisziplinären Ansatz und ihre langjährige Erfahrung im Bereich Kunstvermittlung frischen Wind in die akademische Landschaft bringt.

Details	
Ort	Salzburg, Österreich
Quellen	• www.kleinezeitung.at • www.bundesakademie-trossingen.de • www.fachhochschulen.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at